

PRESSEMITTEILUNG

Bergheim, 28.02.2020 (Stand 10.00 Uhr)

Corona-Erkrankter aus dem Kreis Heinsberg arbeitet in Bergheim - Dienststelle der Knappschaft in Bergheim geschlossen

Ein Mann aus dem Kreis Heinsberg, der in der Bergheimer Dienststelle der Knappschaft arbeitet, wurde positiv auf das Corona-Virus getestet.

Als unmittelbare Folge hat die Hauptverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See in Bochum in Abstimmung mit dem Kreisgesundheitsamt entschieden, dass die Dienststelle der Knappschaft in Bergheim für 14 Tage geschlossen bleibt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im unmittelbaren Kontakt mit der erkrankten Person werden ebenfalls auf das Corona-Virus getestet. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle stehen unter häuslicher Quarantäne.

Das Gesundheitsamt des Rhein-Erft-Kreises wird jene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Kreis wohnen, zur Besprechung der weiteren Vorgehensweise kontaktieren. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Knappschaft, die nicht im Rhein-Erft-Kreis wohnen, werden von ihren örtlich zuständigen Gesundheitsämtern kontaktiert; in dieser Hinsicht gilt das Wohnortprinzip.

Ferner wird das Kreisgesundheitsamt die Knappschaft beraten, wie die Dienststelle zu reinigen ist, um nach der Quarantäne den gewohnten Betrieb aufnehmen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Simon Schall
Pressesprecher